



Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen e.V.

Berner Heerweg 151 | 22159 Hamburg
foerderverein@ff-farmsen.de | Tel. 040-6430567

Geschäftsbericht des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen e.V. für das Jahr 2016

Der satzungsmäßige Zweck des Vereins ist die Förderung des Brandschutzes durch die ideelle und materielle Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen und ihrer Jugendfeuerwehr. Der Verein soll auch den Zusammenhalt der Mitglieder und der Feuerwehr fördern.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2016 hatte der Förderverein 86 Mitglieder.

Die Freiwillige Feuerwehr Farmsen wird jährlich zu rund 100 Einsätzen alarmiert. Sie ist bei größeren Schadenslagen, einer Unterbesetzung beziehungsweise anderweitigen Alarmierung der örtlichen Berufsfeuerwehren oder in Vertretung für andere Wehren auch über die Stadtteilgrenzen hinaus tätig. Hierfür verfügt die Freiwillige Feuerwehr Farmsen über zwei Löschfahrzeuge mit einer umfangreichen Ausstattung.

Neben der Brandbekämpfung liegt ein Schwerpunkt der Einsatzfähigkeit in der technischen Hilfeleistung, wie die Rettung eingeklemmter Personen bei Verkehrsunfällen oder Maßnahmen nach Unwetterereignissen. Die Wehrangehörigen werden im Anschluss an eine Grundausbildung im Bereich Wandsbek an der Feuerwehrakademie Hamburg aus- und regelmäßig fortgebildet. Zu nennen sind hier beispielsweise die Ausbildungen in der patientengerechten Rettung, zum Atemschutzgeräteträger, Maschinisten, Sanitäter, Kettensägenführer oder Einsatzleiter. Darüber hinaus haben die Mitglieder der Einsatzabteilung zweimal monatlich an wehrinternen Ausbildungsdiensten teilzunehmen.

Die Jugendfeuerwehr Farmsen trifft sich wöchentlich zu Übungsabenden. Daneben nimmt sie auf Landesebene an Wettkämpfen und Prüfungen teil. Die überwiegende Zahl der neuen Mitglieder der Einsatzabteilung wird aus der eigenen Jugendfeuerwehr gewonnen. Deren Förderung und Unterstützung kommt daher eine hohe Bedeutung zum Erhalt der Einsatzfähigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen zu.

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen e.V. hat in Zeiten zunehmender Nachwuchsprobleme einen Tätigkeitsschwerpunkt darin, den Bekanntheitsgrad der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen im Stadtteil zu erhöhen. In einer Großstadt wie Hamburg ist es vielen Bürgern nicht bewusst, dass es neben der Berufsfeuerwehr überhaupt eine Freiwillige Feuerwehr gibt und wie unverzichtbar diese für die Bewältigung des Einsatzgeschehens in Hamburg ist. Die Kenntnis hierüber ist aber eine Grundvoraussetzung, um neue Mitglieder für die Jugendfeuerwehr und die Einsatzabteilung zu gewinnen.

Jährlich werden daher Faltflyer über die Tätigkeit der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen angefertigt und mehrere tausend Stück durch die Jugendfeuerwehr in die Briefkästen Farmsens verteilt. Auch die Organisation eines jährlichen Laternenumzuges durch das zentrale Wohngebiet Farmsens mit der Feuerwache als Start- und Endpunkt trägt deutlich zur Steigerung des Bekanntheitsgrades, zur Schaffung eines positiven Images durch die Öffentlichkeitsarbeit und zur Gewinnung von Nachwuchs für die Jugendfeuerwehr bei. Unterstützt wird der Umzug von dem Bürgerverein Farmsen-Berne, dem Farmsener

Vorstand:

1. Vorsitzender	Sascha Bruns	Beisitzer	Torsten Hansche
2. Vorsitzender	Marcus Petersen	Beisitzer	Reiko Hennig
Schatzmeister	a.i. Sascha Bruns	JF-Wartin	Saskia Neumann
Schriftführerin	Doreen Marlow		

Gerichtsstand Hamburg
Vereinsregisternummer 14632
Steuernummer 17/440/13174
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE23 2005 0550 1319 1222 12





Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen e.V.

Berner Heerweg 151 | 22159 Hamburg
foerderverein@ff-farmsen.de | Tel. 040-6430567

Turnverein und dem Sportclub Condor. Der Laternenumzug findet seit dem Jahr 2011 statt und hatte im Jahr 2016 wieder rund 1500 Besucher zu verzeichnen.

An dem Fußweg vor der Wache wurde eine auffällige Aluminium-Tafel mit Haltern für die Flyer der Werbung für Mitglieder der Einsatzabteilung sowie des Fördervereins aufgestellt. Passanten, die durch das Schild an der Wache auf die Freiwillige Feuerwehr Farmsen aufmerksam werden und Interesse haben, sich entweder aktiv zu beteiligen oder sie finanziell zu unterstützen, erfahren so die Möglichkeiten hierfür sowie Näheres über unsere Feuerwehr.

Die Kameraden der Einsatzabteilung melden per Handy über eine App, ob sie einsatzbereit sind oder im Falle einer Alarmierung zu weit von der Wache entfernt sind. Der Förderverein hat die Kosten für die technischen Geräte übernommen, mit denen auf einem Monitor in der Fahrzeughalle angezeigt wird, welche Kameraden zu einem Einsatz kommen. So kann die Besetzung der Funktionen bereits geplant werden, während die Kameraden noch auf dem Weg zur Wache sind.

Die in 2013 begonnene Renovierung des Feuerwehrhauses wurde in Eigenleistung der Feuerwehrmitglieder fortgeführt und die Materialkosten vom Förderverein getragen, soweit der Eigentümer des Gebäudes beziehungsweise die Stadt Hamburg hierfür nicht aufgekommen ist. Zudem wurde für die Remise eine Gardena-Schlauchhaspel angeschafft, mit der die Reinigung von Ausrüstung, Schutzkleidung und den Fahrzeugen deutlich erleichtert wird.

Um das Training für Atemschutzgeräteträger zu optimieren und auch in Räumen ausbilden zu können, an denen die Nebelmaschine nicht eingesetzt werden kann, wurden Abdeckungen für die Atemschutzmasken gekauft, die die Sichtverhältnisse in stark verrauchten Räumen imitieren.

Die Ausrüstung der Kameraden wurde um Handschuhhalter ergänzt. Hiermit sind die Handschuhe für den Brandschutz oder die Technische Hilfe stets griffbereit am Mann und es kann je nach Einsatzlage zwischen ihnen gewechselt werden. Für die kalte Jahreszeit wurden von dem Förderverein für die neuen Kameraden der Einsatzabteilung weitere Strickmützen beschafft.

Der vom Förderverein angeschaffte Sanitätsrucksack wurde um ein Blutzuckermessgerät ergänzt. Der Rucksack wird bei Veranstaltungen mit großem Besucheraufkommen wie dem Laternenumzug von einem Kameraden mitgeführt, um schnell Erste Hilfe leisten zu können. Außerdem liegt er stets im Mannschaftstransporter bereit, der als Fahrzeug der Feuerwehr zu erkennen ist und von deren Besatzung der Bürger daher auch adäquate Hilfe bei Not- oder Unfällen erwarten kann.

Der Förderverein hat das Familiensommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen finanziert. Es ist auch ein Dankeschön an die Frauen, Partner/innen und Kinder der Einsatzkräfte. Sie müssen Verständnis für das Ehrenamt aufbringen und häufig auf ihren Partner verzichten. Nicht selten werden sie nachts durch den Meldeempfänger ihres Partners geweckt oder sie müssen Freizeitaktivitäten unterbrechen.

Vorstand:

1.Vorsitzender	Sascha Bruns	Beisitzer	Torsten Hansche
2.Vorsitzender	Marcus Petersen	Beisitzer	Reiko Hennig
Schatzmeister	a.i. Sascha Bruns	JF-Wartin	Saskia Neumann
Schriftführerin	Doreen Marlow		

Gerichtsstand Hamburg

Vereinsregisternummer 14632
Steuernummer 17/440/13174
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE23 2005 0550 1319 1222 12





Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen e.V.

Berner Heerweg 151 | 22159 Hamburg
foerderverein@ff-farmsen.de | Tel. 040-6430567

Die Jugendfeuerwehr ist für die Gewinnung von Nachwuchs für die Einsatzabteilung unverzichtbar. Um das Gemeinschaftsgefühl der Jugendlichen zu stärken und sie für die anstrengenden, wöchentlichen Übungsabende zu motivieren, hat die Jugendfeuerwehr eine Ausfahrt nach Dänemark unternommen. Das Ziel der Jugendfeuerwehr Farmsen ist es, eine homogene Gruppe, die notwendige Kameradschaft, Teamgeist und eine gut ausgebildete, schlagkräftige Wettbewerbsmannschaft zu formen. Die Jugendlichen sollen alle Voraussetzungen für einen optimalen Wechsel in die Einsatzabteilung erfüllen. Dies zu erreichen stellt bei zwei Stunden Kontakt pro Woche eine enorme Herausforderung dar. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass nach einer Woche Ausfahrt eine positiv veränderte Gruppe zurückkehrt. Die Kosten des Ferienhauses wurden durch den Förderverein getragen.

Für die Jugendfeuerwehr ist der Mannschaftstransporter ein wichtiges Transportmittel für Ausfahrten, Wettbewerbe und Übungsabende. Für die Fahrten der bis zu 18 Jugendlichen zu den Übungs- und Wettbewerbsstätten wären beide Löschfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehr Farmsen nötig. Durch die Nutzung des Mannschaftstransporters kann jedoch ein Löschfahrzeug einsatzbereit an der Wache verbleiben und den Brandschutz im Stadtteil sicherstellen. Für die Freiwillige Feuerwehr ist das Fahrzeug außerdem wichtig, damit Einsatzkräfte, die zu Einsätzen verspätet an der Wache erscheinen, nachrücken können.

Da das derzeitige Fahrzeug bereits aus dem Jahr 2004 stammt, muss an die Ersatzbeschaffung eines Mannschaftstransporters in einigen Jahren gedacht werden, bevor die Kosten für altersbedingte Reparaturen zu sehr steigen. Es wurde daher im Jahr 2011 durch den Vorstand die schrittweise Bildung einer Rücklage für die Neubeschaffung eines Mannschaftstransporters auf einem separat geführten Sparkonto beschlossen und dies auch in der Mitgliederversammlung des Jahres 2011 besprochen. Im Jahr 2014 war es uns durch eine umfangreiche Spende möglich, dieses Ziel zu konkretisieren und in einigen Jahren tatsächlich realisierbar zu machen. In einem weiteren Vorstandsbeschluss wurde die Bildung einer Rücklage von zunächst EUR 10.000 vereinbart und die Zustimmung hierzu bei der Mitgliederversammlung im November 2014 von sämtlichen anwesenden Mitgliedern eingeholt. Durch ebenfalls einstimmige Beschlüsse wurde die Summe dann zuletzt auf EUR 12.500 erhöht. Spätestens im Jahr 2020 soll das Kapital für den Ersatz des dann 16 Jahre alten Mannschaftstransporters angespart sein.

Einnahmen erzielt der Förderverein -neben den Jahresbeiträgen seiner Mitglieder- durch die seit 1980 jedes Jahr stattfindende Tannenbaumsammelaktion, bei der die Einsatzabteilung die ausgedienten Weihnachtsbäume der Farmsener Bürger einsammelt und umweltgerecht kompostieren lässt. Die Jugendfeuerwehr führt zeitgleich eine Spendensammlung im Stadtteil durch. Daneben erhalten wir gelegentlich Spenden der Hamburger Sparkasse, der HypoVereinsbank, der Mieter- und Wohnungsbaugenossenschaft Gartenstadt Farmsen, der Firma Dr. Weigert sowie von Farmsener Bürgern und Fördervereinsmitgliedern, die ihrer Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr des Stadtteils dankenswerterweise besonders zugeneigt sind.

Sascha Bruns, 30.10.2017

1. Vorsitzender

Vorstand:
1. Vorsitzender Sascha Bruns Beisitzer Torsten Hansche
2. Vorsitzender Marcus Petersen Beisitzer Reiko Hennig
Schatzmeister a.i. Sascha Bruns JF-Wartin Saskia Neumann
Schriftführerin Doreen Marlow

Gerichtsstand Hamburg
Vereinsregisternummer 14632
Steuernummer 17/440/13174
Bankverbindung: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE23 2005 0550 1319 1222 12

